



Koordination vor Ort

Rede de Parceiros (Netzwerk) SoliVida

Das Netzwerk Rede SoliVida stellt einen Zusammenschluss von insgesamt 28 brasilianischen Partnerinstitutionen des Aktionskreises Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V. dar. Das Netzwerk schloss sich 2012 auf Initiative des Aktionskreises Pater Beda zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch und zur Entwicklung gemeinsamer Strategien zusammen.



Plakat „Märkte der Möglichkeiten“ mit allen Teilnehmern

Beteiligte Institutionen in Nordost-Brasilien

Bundesstaat Maranhao

- CTV – Cooperativa Terra e Vida, Catanhede
- EMA – Associação Educacao e Meio Ambiente, Pirapemas

Bundesstaat Piauí

- ARIDAS – Associação Regional Integrada do Desenvolvimento Agroecológico Sustentável, Floriano

Bundesstaat Bahia

- ACRA – Associação Cultural Raizes e Asas, Campo Formoso
- LiderAção – Associação de Líderes Comunitários do Município de Campo Formoso
- CARIAM – Associação Cultural dos Pequenos Artesaos da Vila Encantada, Campo Formoso
- ACC – Associação Cidade da Criança, Simoes Filho

Transparente Kostendarstellung

Einnahmen

- BMZ (Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung) = 497.000,00 € (75%)
 - Eigenleistung Partnerinstitutionen = 41.387,00 € (6,25 %)
 - Aktionskreis Pater Beda = 124.279,00 € (18,75 %)
- Gesamtsumme: 662.666,00 €

Ausgaben

- Investitionen 32,22% z.B. Agroweidewirtschaft, Bühnen für Theater, vertikale und horizontale Gärten, Reis-Fisch-Produktionseinheit
- Betriebsausgaben 27,08% z.B. Seminare, Schulungen
- Personal 25,33% z.B. Koordination, Sozialarbeiter, Agrartechniker
- Evaluierung, Verwaltungskosten, Mittelreserve 15,37%

Helpen Sie mit Ihrer Spende, damit wir weitere solcher Projekte umsetzen können.

Spendenkonto

Aktionskreis Pater Beda
DKM – Darlehenskasse Münster
IBAN: DE51 4006 0265 0022 4442 00
BIC: GENODEM1DKM

Durch die Zusammenarbeit mit dem BMZ wird jede Spende vervierfacht!

Finanzierungskonzept (s.o.)
25% Eigenmittel Aktionskreis
Pater Beda & Partner + 75% BMZ



Aktionskreis Pater Beda für Entwicklungsarbeit e.V.
-Kloster Bardel-
48455 Bad Bentheim

Hauptbüro:
Lange Str. 48
48477 Hörstel - Bevergern

Tel.: 05459-972 01 37
Mobil: 0157-850 855 49
E-Mail: info@pater-beda.de

www.pater-beda.de



Der Aktionskreis Pater Beda ist Träger des DZI Spenden-Siegels. Ein Zeichen für Vertrauen – Ihre Spende kommt an!

Märkte der Möglichkeiten

- Innovative Produktion
- Bewusster Konsum
- Gemeinwohl-Ökonomie



Begegnung macht's möglich!

Sieben Partnerorganisationen des Netzwerkes SoliVida schaffen mittels alternativer Märkte Begegnungsräume, die den Dialog zwischen Stadt und Land, Jung und Alt sowie Arm und Reich fördern und Vorurteile gegenüber Hautfarbe, Herkunft, Religion und soziale Hintergründe überwinden. Kleinproduzenten verbessern ihre Existenzgrundlage und die Bevölkerung erhält Zugang zu lokalen, regionalen und biologischen Erzeugnissen.

Hier treffen Menschen auf Menschen, Bedürfnisse auf Möglichkeiten und Ideen auf Visionen.

Kleinproduzenten aus den Bundesstaaten Maranhao, Piaui und Bahia bieten auf den Märkten der Möglichkeiten ihre Erzeugnisse an.

Dazu gehören biologisch produziertes Obst und Gemüse, tierische Produkte, Honig und Kunsthandwerk.

Neben ihren Erzeugnissen bietet sich aber auch die Möglichkeit, des Dialoges und Austausches. So unterstützen und inspirieren sich zum einen die Produzenten gegenseitig mit Herstellungs- und Vermarktungsstrategien und so entsteht zum anderen ein direkter Kontakt zum Käufer. Die Besucher des Marktes der Möglichkeiten erhalten die Chance, die Geschichten der Produzenten und ihrer Produkte zu erfahren und sich für einen bewussten Konsum zu entscheiden. Innerhalb des Dialogs können so gegenseitiges Verständnis und Wertschätzung wachsen.

Die Märkte der Möglichkeiten leisten so einen Beitrag zu einer Gemeinwohl-Ökonomie, die allen Seiten zu Gute kommt und Wachstum im Sinne von Kreativität, Verwirklichung und Solidarität betrachtet.

Unterhalb wird der Besuch eines Marktes der Möglichkeiten mit kulturellen Darbietungen wie Musik, politischem Bildungstheater, Unterhaltung für Kinder und Sportveranstaltungen. Ein Erlebnis, das in einem Supermarkt nicht denkbar ist und die Menschen für globale Themen wie Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Ernährungssicherung sensibilisiert.

So füllt der „Markt der Möglichkeiten“ nicht nur die Teller aller, sondern spricht Sinn und Verstand an!



Eine Kooperation des Aktionskreises Pater Beda mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung – BMZ



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung



Intelligente Lösungen für komplexe Herausforderungen

Agroforstsysteme: Einkommensquelle und Umweltschutz
 Innerhalb eines erfolgreichen Anbaumodells werden mehrjährige Kulturpflanzen (Obst- und Holzbäume) mit einjährigen Kulturpflanzen (Bohnen, Reis, Knollen) kombiniert. Junge Landwirte erlernen, wie sie mit dieser innovativen Anbaumethode ihre Produktion steigern können, die Bodenfruchtbarkeit erhalten und so einen Beitrag zur Ernährungssicherung sowie Vorbeugung von Bodenerosion leisten.

Reis-Fisch-Polykultur
 Entsprechend asiatischer Tradition erlernen brasilianische Landwirte die öko-effiziente Produktionsweise kennen, in der die Fische auf überfluteten Reisfeldern gehalten werden. Diese Produktionsweise zeichnet sich durch optimale gegenseitige Ergänzung aus, da der Reis die Fische ernährt und der ausgeschiedene Kot wiederum als Dünger dient. Über Solarstrom wird das benötigte Wasser aus benachbarten

Staubbecken oder Flüssen in die Anbaufläche gepumpt. Umweltschonend und nachhaltig werden so innovative Techniken und traditionelle Anbaumethoden für verbessertes Einkommen und Ernährungssicherung eingesetzt.

Imkerei
 Die Imkerei ist eine wichtige Einkommensergänzung für Kleinbauern und auch in trockenen Gebieten sehr erfolgreich. Die Bienen haben eine große Bedeutung für die Ertragssicherheit vieler Nutzpflanzen durch die Bestäubung der Blüten. Die Familien lernen den professionellen Umgang mit den Bienen mit fachgerechten Materialien und erzeugen hochwertigen biologischen Honig.

Obst und Gemüse
 Über den hauseigenen Anbau erlernen Frauen und Männer, Jugendliche und Senioren die Qualität ihrer Ernährung zu verbessern. In Gartenbaukursen werden Strategien für ländliche

und städtische Gärten sowie Hydrokulturanlagen vermittelt, sodass die Teilnehmenden nicht nur ihren eigenen Teller abwechslungsreicher gestalten können, sondern durch den Verkauf der Bioprodukte ein zusätzliches Einkommen erhalten.

Kunst und Kultur
 Lokale Künstler nutzen traditionelle Materialien und drücken mit ihrer Kreativität die Geschichte ihrer Gemeinschaft und Region aus. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ können sie dem interessierten Publikum nicht nur qualitativ hochwertige Kunstwerke anbieten, sondern auch für die Einzigartigkeit ihrer Geschichte sowie für die Herausforderungen in den Gemeinschaften sensibilisieren. Über die Einrichtung eines Hauses für Kunsthandwerk, verschiedene Kurse und den Austausch mit anderen Kunsthandwerkern, können die Teilnehmenden ihre Fähigkeiten erweitern und eine Einkommensbasis schaffen.



Agroforstsysteme



Reis-Fisch-Polykultur



Obst und Gemüse



Imkerei



Kunst und Kultur



Lobbyarbeit

Campoformosonoticias.com
 Campo Formoso: Vorsitzender des Stadtrates unterzeichnet Abkommen mit der Gruppe ACRA und das Projekt „Märkte der Möglichkeiten“ startet.

Florianonews.com
 In Florianópolis findet das III. Regionalseminar von „Märkte der Möglichkeiten“ statt.

